

25.03. - 06.05.2012:

**Monika
und Leo Brenner**



Monika Brenner

1946 in Alsdorf geboren

- _ Technisch-zeichnerische Ausbildung
- _ Seit 1965 autonome Auseinandersetzung mit handwerklichen und künstlerischen Techniken
- _ Seit 1978 eigene Werkstatt
- _ Teilnahme an nationalen und internationalen Ausstellungen
- _ 1994 Gründungsmitglied des Vereins dreieck.triangle.driehoek
- _ Förderverein kulturschaffender Frauen in der Euregio Maas-Rhein e.V.-Aachen
- _ In den letzten Jahren Arbeiten mit Schwerpunkt Papierherstellung und Erarbeitung dreidimensionaler Objekte aus Papier
- _ Erneute Hinwendung zu Malerei und Zeichnung, in letzter Zeit vor allem linkshändig
- _ Ausstellungsbeteiligungen in Belgien, Deutschland, Luxemburg, Niederlande, Serbien, Ungarn, USA
- _ Arbeiten in öffentlichem und privatem Besitz

Leo Brenner

Monika Brenner



Fliegerstellung: Manfred Försterr | Aachen | info@foe-design.de

07.10. - 18.11.2012:
**Marga Hermani-Euler
und Marc Euler**



Marga Hermani-Euler

1968 in Porz am Rhein geboren

- _ Studium der Sozialpädagogik in Köln
- Schon immer an Fotografie interessiert, nimmt sie seit 2006 an Kunstausstellungen und Wettbewerben teil.



Marc Euler

Marc Euler

1964 in Köln geboren

- _ Kam durch seinen Beruf zur Fotografie und digitalen Bildbearbeitung. Er nimmt seit 2007 an Kunstausstellungen teil.

_ Die Fotografie ist ein gemeinsames Thema, jedoch mit unterschiedlichen Schwerpunkten.

_ Marc kultiviert ein besonderes Gespür für extreme Sichtweise in der Architektur-, Phänomen- und Landschaftsfotografie.

_ Marga hingegen experimentiert hauptsächlich in der Cityfotografie mit besonderem Blick auf den Menschen.

_ Seit 2008 initiieren beide zusammen eine Kunstausstellung in ihrem Wohnort Porz mit jährlich wechselnden Künstlern. Sie haben am Frühlingsanfang 2009 geheiratet und ihr wichtigstes gemeinsames Werk ist die kleine Tochter.

Marga
Hermani-Euler



Die neue www.stolberg-artibus.de
ARTIBUS-Ausstellungsreihe
hat das
Thema PAARE

In fünf Ausstellungen

wird jedesmal ein anderes Künstlerpaar präsentiert. Neben den unterschiedlichen Werken der beiden Partner interessiert vor allem die Frage, wie sich der normale Alltag auf so eine Künstlergemeinschaft auswirkt.

Wie sieht ihr gemeinsames Umfeld aus?

Als Paar brauchen sie keine besondere Rücksicht auf die fremden Interessen des Partner nehmen und können ganz ihrer gemeinsamen Neigung für die Kunst leben.

Wie wirkt sich das aus auf ihr Zuhause, die Kinder und Freunde?

Und vor allem, kann man es ihrer Kunst ansehen, dass sie nicht allein dastehen, sondern gemeinsam das große Wagnis eingehen, Künstler zu sein?

Fünf verschiedene Antworten auf all diese Fragen

dürfen die Besucher diesmal von den ARTIBUS-Ausstellungen in der Burg Galerie erwarten.

Den Anfang macht eine Einführungsveranstaltung, auf der sich alle Künstler-Paare mit je drei Werken vorstellen.

So kann sich das interessierte Publikum bereits zu Beginn der Ausstellungsserie ein Bild vom dem machen, was sie in den folgenden 7 Monaten erwarten wird.

Unter dem Motto 10 von 10 werden von allen 10 Künstlern wieder 10 kleine Arbeiten zum Preis von 40 Euro das Stück angeboten.

Die Einführungen zu jeder Paar-Ausstellung hält Professor Dr. Dieter Alexander Boeminghaus  EVBK e.V.



ARTIBUS-Veranstalter
Kulturmanager Max Krieger
Stadt Stolberg



Kooperationspartner
Christa Oedekoven
Stolberg  STEINWEG
GALERIE



Allgemeine Öffnungszeiten der Burg-Galerie: Di-Fr 14-18 Uhr; Sa-So 11-19 Uhr.
Burg-Galerie auf Burg Stolberg, Faches-Thumesnil-Platz, 52222 Stolberg (Rhd.)

23.02. - 18.03.2012:
Einführungsausstellung: 23.02.2012, 16 Uhr
mit 3 Werken je Künstler

13.05. - 24.06.2012:

Angelika und Heinrich Keller



Angelika Keller

1959 in Übach-Palenberg geboren

- _ Gestaltet seit über 30 Jahren mit Ton – Schwerpunkt: keramische Bildhauerei
- _ Motive häufig aus einer mystisch anmutenden Übergangszone zwischen menschlicher und tierischer Gestalt, geformt meist aus grob-schamottierten Ton
- _ Viele Einzel- und Gruppenausstellungen
- _ Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- _ Sie gehört dem Künstlerpool "Kultur und Schule" des Landes NRW an.

- _ Seit 33 Jahren verheiratet
- _ Leben und arbeiten in einem historischen Bauerngehöft in Aldenhoven
- _ Dort ist auch der heute 32-jährige gemeinsame Sohn Bernd aufgewachsen, der heute als Kunstschmied in Aachen tätig ist.

Angelika Keller



Heinrich Keller



Heinrich Keller

1955 in Alsdorf geboren

- _ Setzt sich seit vielen Jahren mit der künstlerischen Bearbeitung von Metallen auseinander
- _ Bevorzugtes Material: Stahl. Das immer wieder rostansetzende Material vermittelt in seiner individuellen Farbgebung eine gewisse Natur- und Erdverbundenheit.
- _ Die Motive seiner Stahlplastiken sind ebenfalls aus der Gestalt von Mensch und Tier abgeleitet und suchen bewusst nach einer Reduzierung der Darstellung.
- _ Bevorzugt die klassische Technik des handgeführten Brennschneidens, die dem Werkstoff seine unverkennbaren schroffen Schnittkonturen verleiht.



01.07. - 12.08.2012:

Friederun und Werner Rittel



Friederun Rittel

1950 in Trier geboren

Zeichnungen und Malerei

- _ Frei von stilistischem Denken, bevorzugt sie die Vielfältigkeit und möchte ihre Vorstellungen neuer Ideen und Gestaltungsmöglichkeiten nicht aufgeben um den Preis der Unverwechselbarkeit und Wiedererkennung.

- _ Verheiratet sind sie seit 1972 und leben seitdem in Orenhofen/Südeifel.
- _ Bezeichnend: Beide Partner arbeiten auf gleichem Niveau, sind absolut gleichberechtigt und gleichwertig in der Kunst.
- _ Beim Arbeiten gibt es immer wieder Phasen der Annäherung, die sich mit Episoden des deutlichen Abgrenzens abwechseln.
- _ Seit 2002 regelmäßig gemeinsame Ausstellungen

Werner Rittel



Friederun Rittel



26.08. - 30.09.2012:

Christiane Vincent-Poppen und Wolfgang Vincent



Christiane Vincent-Poppen

1962 in Bonn-Bad Godesberg geboren

- _ 1983-84 Gaststudium bei Professor Sackenheim, Kunstakademie Düsseldorf
- _ 1984-88 Studium für Kunst, Kunsttherapie und Kunstpädagogik an der FH Freie Kunst-Studien-Stätte Ottersberg mit Abschluss in Malerei
- _ 1988 Umzug nach Heilbronn, dort im Bereich Kunst und Kunsttherapie tätig
- _ 1989 Heirat mit Wolfgang Vincent
- _ 1990 Geburt von Sohn Raphael und 1992 Geburt von Tochter Majella
- _ 1997 Umzug nach Erfstadt
- _ Seit 1987 Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland

Wolfgang Vincent

In Bergisch Gladbach geboren

- _ Ingenieurstudium und parallel hierzu Kunst und Gestaltung an Berufsbildenden Schulen der RWTH-Aachen
- _ Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fraunhofer Institut IFAM, Bremen
- _ Kunststudium an der FH Freie Kunst-Studien-Stätte Ottersberg: Dort meiner Frau Christiane begegnet: Heirat 1989
- _ Kunstlehrer an den Freien Waldorfschulen Heilbronn und Erfstadt
- _ Patentingenieur in einer Patentanwaltskanzlei in Bergisch Gladbach
- _ Seit 1982 Ausstellungen in In- und Ausland



Christiane Vincent-Poppen

Wolfgang Vincent

